

Uwe Geißler

Stadland

Fa. MATHÉ ADDITIVE-VERTRIEBS GMBH
Carl-Benz-Str. 10 - 12
29614 Soltau



Stadland, den 11.4.1994

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Herbst 1993 hörte ich von einem befreundeten Schlittenhunde-Sportler von einem "Wundermittel"-Additiv für Automotoren. Ich war etwas skeptisch, denn unter einem Additiv verstand ich bis dahin einen Motoröl-Zusatz wie Molycote, Wynns, STP etc., die alle in meinen Augen dazu da waren, aus kranken Maschinen noch einen letzten, schönen Sommer herauszuholen, bevor sie den Geist für immer aufgaben. Selbst Additive auf Basis von Teflon wie Slick 50 waren mir suspekt, denn eine Beschichtung von reibenden, sehr heißen Teilen im Motor schien mir weder für den Motor noch für die Umwelt sehr gesund zu sein - Wer einmal eine verbrannte Teflonpfanne gesehen hat, wird mich verstehen können.

Die andere Wirkweise Ihres Additivs hat mich überzeugt, außerdem ein Videofilm, in dem zu sehen war, wie durch Zugabe des Additivs die Reibung schlagartig abnahm und kein Metallfresser eintrat. Nicht zuletzt zu erwähnen sind die umweltverträglichen Eigenschaften Ihres Mittels.

Ich habe den Schritt im Herbst 1993 gemacht und nach kurzer Einfahrzeit mit dem Additiv das Motoröl meines Nissan Pick-up Benziners beim Kilometerstand von 130.000 km komplett gewechselt. Heraus kam eine erschreckend schwarze, flockige Sauce, die viel gelösten Ölschlamm und Verbrennungsrückstände enthielt, obwohl ich vorher immer alle 5.000 km den vorgeschriebenen Öl- und Ölfilterwechsel am Auto durchgeführt hatte. Dies bewies die reinigende Wirkung Ihres Additivs. Nachdem neues Öl zusammen mit dem Additiv in den Motor eingefüllt war, befolgte ich noch Ihren guten Tip: ich gab beim Tanken dem bleifreien Benzin noch ein Schnapsglas Ihres Mittels zu, um die reinigende Wirkung auch beim Vergaser/Einspritzdüse zu erreichen. Bereits nach ca. 100 km konnte ich die ersten Erfolge feststellen: Der Motor läuft seitdem wesentlich ruhiger, dreht nicht mehr so hoch und bringt trotzdem mehr Leistung. Ich konnte die Motoreinstellung zurückschrauben. Der Benzinverbrauch ging um 15 % zurück. Das Ziehen des schweren Wohnwagens bereitet dem stark beladenen Auto nun nicht mehr die gewohnten Schwierigkeiten, Bergpassagen nimmt er wie ein aktiver, junger Sprinter, ohne daß die Temperatur des Motors jemals wieder hochklettert. Von soviel Erfolg ermutigt, habe ich den alten Kadett meiner Frau, der schon deutliche Alterserscheinungen zeigte, ebenfalls im Herbst 1993 auf das Additiv umgestellt. Auch hier erlebten wir die wirklich erstaunlichen Erscheinungen. Vor meiner Winterfahrt in die Alpen tauschte ich das komplette Getrieböl am Allradantrieb meines Pick-ups (mit Zugabe des Additivs...) aus und kann sagen, daß das Schalten wesentlich leichter geht, die Schaltgeräusche verschwanden und auch die leisen Getriebegeräusche an der Vorderachse völlig weg sind.

Ich kann MATHÉ-Universal-Additiv nur sehr empfehlen und spare darüberhinaus noch eine Menge Geld. Da Ihr Produkt volle Gewährleistung auf einen einwandfreien Motorlauf bietet, gehe ich für meinen intakten Motor kein Risiko ein.

Mit freundlichem Gruß

A handwritten signature in cursive script, appearing to read "Uwe Geißler".